

Zahnklinik



WORKSHOP FORSCHUNGSVERBUND COMMUNITY MEDICINE

Ganzkörper-MRT in populationsbasierter
Forschung.
Erste Ergebnisse der Greifswalder SHIP-
Studie.

24. - 25. Februar 2011

Hörsaal Zahnmedizin
Walther-Rathenau-Straße 42

Walther-Rathenau-Straße 42
17475 Greifswald

Kontakt

Universitätsklinikum
der Ernst-Moritz-Arndt-Universität
Greifswald
**Institut für Diagnostische Radiologie
und Neuroradiologie**
Friedrich-Loeffler-Straße 23a
17489 Greifswald

Telefon: 03834/ 86-6933
Email: ralf.puls@uni-greifswald.de

PROGRAMM

24.02.2011

12.30 Uhr **Imbiss Foyer Hörsaal**

13.00 Uhr **Begrüßung durch den Dekan der Medizinischen Fakultät**
Herrn Prof. Dr. rer. nat. Heyo K. Kroemer

Ganzkörper-MRT in der Greifswalder SHIP-Kohorte

Vorsitz: Henri Wallaschofski

13.10 Uhr Aktueller Stand SHIP 2 und SHIP Trend.
Wichtigste Ergebnisse aus SHIP 0 und SHIP 1
Henry Völzke

13.30 Uhr Aktueller Stand der MRT-Untersuchungen und
Management pathologischer Befunde
Ralf Puls

13.50 Uhr Nachverfolgung pathologischer MRT-Befunde
Katrin Hegenscheid

14.10 Uhr Auswirkungen der Befundmitteilung auf den
Probanden
Pia Erdmann

Korrelation von MRT-Phänotypen mit der GWA

Vorsitz: Uwe Völker

14.30 Uhr MRT-Phänotyp: Anatomische Varianten der
supraaortalen Arterien und des Circulus Willisii
Liliane Motsch-Schminke

14.50 Uhr MRT-Phänotyp: Anatomische Varianten des
Gallen- und Pankreasgangsystems
Patrick Thamm

15.10 Uhr Funktionelle Genomforschung in der SHIP-
Kohorte - Voraussetzungen für die Korrelation
von GWA mit MRT-Phänotypen
Georg Homuth

Kaffeepause Foyer Hörsaal

Automatisierte Bildauswertung

Vorsitz: Wolfgang Hoffmann

16.00 Uhr Volumetrie der Niere und Leber
Oliver Gloger

16.20 Uhr Volumetrie der Brust und Lunge
Tetyana Ivanovska

16.40 Uhr Volumetrie von viszeralem Fett und des
Hodens
Nele Friedrich, Henri Wallaschofski

17.00 Uhr Volumetrie der Prostata
Mohamad Habes

Herz und Gefäße

Vorsitz: Stephan Felix

17.20 Uhr Herz-MRT. Vergleich der Argus- und QMass-
Herzauswertung und aktueller Stand der
Auswertung funktioneller und
morphologischer Parameter des Herzens
Robin Bülow

17.40 Uhr Epikardiales Fett in der MRT und
Echokardiographie
Marcus Dörr

18.00 Uhr Alters- und geschlechtskorrelierte Messung
des Aortendurchmessers
Birger Mensel

Abdomen

Vorsitz: Julia Mayerle

18.20 Uhr Quantitative Bestimmung von Fett, Eisen und
Zirrhosegrad der Leber
Jens-Peter Kühn

18.40 Uhr S-MRCP - qualitative und quantitative
Beurteilung des Pankreasgangsystems
Jens-Peter Kühn

Abendbuffet Foyer Hörsaal

25.02.2011

Datenmanagement, Statistik und Qualitätssicherung in der SHIP-MRT

Vorsitz: Ralf Puls

08.00 Uhr Statistik und Qualitätssicherung
Carsten Oliver Schmidt

08.15 Uhr Datenmanagement
Vojtech Huser, Stefan Ostrzinski

Brust und weibliche Geschlechtsorgane

Vorsitz: Marek Zygmunt

8.30 Uhr MRT-Mammographie. Physiologische KM-
Anreicherung des Brustdrüsengewebes
Katrin Hegenscheid

8.50 Uhr MRT-Mammographie-Screening unter
Anwendung der BIRADS-Kriterien. Bedeutung
der Non-Mass-Läsionen
Conny Kurpcherit

9.10 Uhr Bedeutung und Prävalenz ovarieller
Raumforderungen
Maja Ratzmann

Kaffeepause Foyer Hörsaal

HNO, MKG und Zahnheilkunde

Vorsitz: Reiner Biffar

9.50 Uhr Stand der Projekte der Arbeitsgruppe HNO
Achim Beule

10.10 Uhr Stand der Projekte der Arbeitsgruppe MKG
Stefan Kindler

10.30 Uhr Symmetrievergleiche von Kaumuskelatur,
Gesicht, Gesichtsmuskulatur, Schädel und
Zähne sowie Artefaktbildungen und
entzündliche Prozesse im Zahn- und
Kieferbereich
Amro Daboul

Neurokranium

Vorsitz: Henry Schroeder

10.50 Uhr Cerebrale arteriovenöse Malformationen
und assoziierte Läsionen / vaskuläre
Fehlbildungen
Sönke Langner

11.10 Uhr White Matter Lesions and Silent Brain
Infarctions
Ulf Schminke

11.30 Uhr Häufigkeit der Hypo- bzw. Aplasie der A.
vertebrales und A. basilares in einem
Normalkollektiv
Maja Ratzmann

Wirbelsäule und muskuloskelettales System

Vorsitz: Harry Merk

11.50 Uhr Vermessung des craniocervicalen Übergangs
und Überprüfung der Übertragbarkeit
röntgenologischer craniometrischer
Referenzparameter auf die MRT-Diagnostik im
SHIP-Normalkollektiv sowie Erfassung der
Prävalenz craniocervicaler Anomalien
Carolin Flieger

12.10 Uhr Vermessung des cervicalen und lumbalen
Spinalkanals anhand von MRT-Daten aus dem
SHIP-Normalkollektiv und Bestimmung der
Prävalenz von Spinalkanalstenosen und deren
häufigsten Ursachen
Christopher Nell

12.30 Uhr Investigation of chest wall thickness for injury
risk assessment of blunt impact trauma
Matthias Frank

12.50 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**
Ralf Puls, Henri Wallaschofski

13.00 Uhr **Mittagsbuffet Foyer Hörsaal**